



Projekt 2015-790-01
BVH Flüchtlingsunterbringung Leverkusen-Opladen,
Stauffenbergstraße/ Zur alten Fabrik

Bauherr: J&W Müller GmbH & Co.KG

Betreff: **Erläuterungen und Informationen zu den Konzepten
Variante 1 und 2**

Stand: **08.01.2016**

Allgemeine Vorbemerkungen

Auf Grundlage der geänderten Ausgangslage der Stadt Leverkusen hinsichtlich der unterzubringenden Flüchtlinge wurde die Planung für die J& W Müller GmbH & Co.KG überarbeitet und wird in 2 Varianten vorgestellt.

Des Weiteren sollte die Bebauung aufgelockert werden sowie alle Gebäude auf eine maximale Bebauung von 4 Geschossen reduziert werden.

In beiden Varianten wurden diese Punkte eingearbeitet.

Nachstehend grundlegende Informationen zu den Varianten.

VARIANTE 1

Grundstücksgröße ca. 10.126m²

BGF Gesamt ca. 11.378m²

1. Ausbau-Stand

- Unterbringung von 432 Flüchtlingen (40 Wohnungen)
- 40 Sozialwohnungen
- Zentrale Verwaltung

2. Ausbau-Stand

- 104 Sozialwohnungen

Stellplätze geplant: 95

1. Ausbau-Stand	
Flüchtlinge	40
Sozialwohnungen	40
Besucher, 10%	4
Verwaltung	11
Stellplätze erforderlich:	95

2. Ausbau-Stand	
Sozialwohnungen	104
Besucher, 10%	11
Stellplätze erforderlich	115

Die auf dem Grundstück fehlenden Parkplätze können durch die Bauherrschaft auf Nachbargrundstücken als Baulast garantiert und errichtet werden.

VARIANTE 2

Grundstücksgröße ca. 10.126m²

BGF Gesamt ca. 12.428m²

1. Ausbau-Stand

- Unterbringung von 428 Flüchtlingen (40 Wohnungen)
- 49 Sozialwohnungen
- Zentrale Verwaltung

2. Ausbau-Stand

- 110 Sozialwohnungen

<u>Stellplätze geplant:</u>	<u>83</u>
1. Ausbau-Stand	
Flüchtlinge	40
Sozialwohnungen	49
Besucher, 10%	5
<u>Verwaltung</u>	<u>11</u>
Stellplätze erforderlich	105

Die auf dem Grundstück fehlenden Parkplätze können durch die Bauherrschaft auf Nachbargrundstücken als Baulast garantiert und errichtet werden.

2. Ausbau-Stand

Sozialwohnungen	110
<u>Besucher, 10%</u>	<u>11</u>
Stellplätze erforderlich	121

Die auf dem Grundstück fehlenden Parkplätze können durch die Bauherrschaft auf Nachbargrundstücken als Baulast garantiert und errichtet werden.